

100 JAHRE



TSG Leihgestern



Gründung der Tischtennisabteilung

Sofort nach Beendigung des zweiten Weltkrieges begann man mit dem Aufbau einer Tischtennis-Abteilung. Im Gasthaus »Zum Dem-Heuer« betrieb man das Spiel mit dem weißen Ball. Im Jahre 1947 wurden die ersten Leihgesterner Tischtennis-Meisterschaften unter der Leitung von Abteilungsleiter Hans Mathies ausgetragen. Eine Herrenmannschaft spielte in der Landesliga.

Aus finanziellen Gründen mußte sich die Abteilung jedoch nach einigen Jahren auflösen, ehe man 1954 für weitere drei Jahre wieder Tischtennis spielte. Ohne Spielbetrieb wurde die Tischtennis-Abtei-

lung bis 1963 von Willi Schmandt kommissarisch geführt.

Erst 1963 begann der Wiederaufbau einer Tischtennis-Abteilung. Mit Karl Jung als Abteilungsleiter nahm die Abteilung einen raschen Aufschwung. In der »Alten Schule« in Leihgestern trainierte man fleißig und konnte 1964 mit zwei Herrenmannschaften in der Kreisklasse B starten.

Im gleichen Jahr wechselte man das Spiellokal und zog in die Volkshalle Leihgestern und 1965 wurde erstmals eine Jugendmannschaft gemeldet. Auch im Tischtennis-Kreis machte sich die TSG Leihgestern einen guten Namen, konnte



Landesligamannschaft (hintere Reihe v. l.) Erich Faber, Willi Schmandt, Ewald Müller, Walter Sommer, Helmut Volk; (vordere Reihe v. l.) Hans Mathies, Erwin Franz



Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften 1963/64 (v. l.) Horst Langsdorf, Helmut Bahm, Hans Eckhardt, Horst Velten, Karl Jung, Klaus-Jürgen Müller, Willi Schmandt, Karl Häuser, Helmut Steidel

man doch 1965, 1966 und 1967 die Kreispokalspiele in Leihgestern austragen.

In den folgenden Jahren vergrößerte sich die Tischtennis-Abteilung ständig und es stellten sich Erfolge ein.

1967 wurde die erste Herrenmannschaft Meister der A-Klasse und stieg in die Bezirksliga auf; 1970 wurde die zweite Herrenmannschaft Meister der C-Klasse und 1972 feierte die Jugend B den Kreismeistertitel.

Nach einigen mageren Jahren (Abstieg der ersten Herrenmannschaft in die A-Klasse, keine Jugendmannschaft) ging es ab 1977 wieder aufwärts.

Einige der Erfolge in Stichworten:

1977 Zweite Herrenmannschaft wird Kreismeister und Kreispokalsieger der D-Klasse (Peter Voss, Jürgen Schäfer, Karl-Otto Velten, Lothar Ulm).

1978 Wiederaufstieg der ersten Herrenmannschaft in die Bezirksklasse (Willi Schmandt, Klaus-Jürgen Müller, Horst Sontowski, Horst Langsdorf, Helmut Bonke, Dieter Wondra).

1980 Kreismeistertitel der D-Klasse für die dritte Mannschaft

1982 Kreismeistertitel der D-Klasse für die dritte Mannschaft

1984 Kreismeistertitel der D-Klasse für die dritte Mannschaft.

1986 Meisterschaft der Jugend B (Jörg Fuchs, Imo Homfeld, Torsten Braun, Jörg Hübner, Lars Wolkewitz).



Willi Schmandt, unser ältester Spieler, ist seit über 40 Jahren für die TSG aktiv



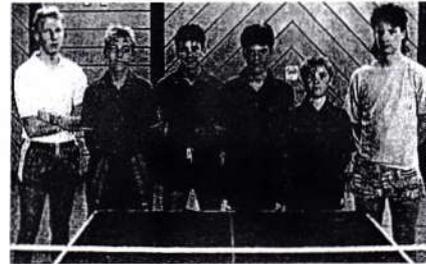
Kreiswart Jürgen Adams ehrt Karl-Otto Velten, Walter Schmandt und Manfred Spengler (v. l.) für den Pokalsieg in der Kreisliga 1989



Kreispokalsieger 1989 der Schüler A (v. l.) Robert Geißler, Marco Spengler, Christian Schmandt



Meister der Tischtennis-Kreisliga 1989 und Aufsteiger in die Bezirksklasse Gießen (v. l.) Manfred Spengler, Karl-Otto Velten, Jürgen Schäfer, Klaus-Jürgen Müller, Walter Schmandt, Rolf Domges



Meister der Tischtennis-Kreisklasse A 1989 der Schüler A (v. l.) Betreuer Imo Hornfeld, Christian Schmandt, Marco Spengler, Robert Geißler, Oliver Seitz, Betreuer Jörg Fuchs

- 1989 Das erfolgreichste Jahr:
Kreisligameister und Kreispokalsieger der ersten Mannschaft.
- 1991 Meistertitel der Jugend A
(Christian Schmandt, Marco Spengler, Patrick Gondurak, Robert Geißler, Alexander Neidel).
Meistertitel der Jugend B
(Michael Seipp, Oliver Seitz, Christian Peter, Philipp Metje).
Aufstieg der dritten Mannschaft in die erste Kreisklasse
(Klaus-Jürgen Müller, Horst Langsdorf, Willi Schmandt, Rudolf Borchert, Peter Voss, Klaus Faber).

Abteilungsleiter Tischtennis der TSG Leihgestern

1946 – 1948	Hans Mathies
1948 – 1950	Karl Kolmer
1950 – 1952	Helmut Jahn
1953 – 1954	Alfred Winkler
1954 – 1957	Hans Mathies
1957 – 1962	Willi Schmandt
1963 – 1967	Karl Jung
1967 – 1975	Horst Langsdorf
1975 – 1977	Lothar Ulm
1977 – 1978	Klaus-Jürgen Müller
1978 – 1979	Karl-Otto Velten
1979 – 1982	Manfred Spengler
1982 – 1995	Walter Schmandt
1995 – 1998	Stefan Walter
1998 – heute	Peter Voß

Auch an der Tischtennisabteilung der TSG Leihgestern hat der Zahn der Zeit kräftig genagt. Konnte man anfangs der Neunziger Jahre noch in allen Klassen auf Kreisebene Herrenmannschaften melden, halten heute gerade noch zwei Mannschaften (Kreisliga und 1.Kreis-klasse) die Fahne hoch. Ältere Spieler haben den Schläger an den berühmten „Nagel“ gehängt, einige Neuzugänge haben den Verein nach kurzem Gastspiel wieder verlassen und die Begeisterung der ehemals starken Abteilung hat stark nachgelassen. Auch auf die Jugend kann, wie bei vielen anderen Vereinen auch, nicht gebaut werden. Nicht eine einzige Jugend- oder Schülermannschaft konnte für die laufende Runde gemeldet werden. Die 1.Mannschaft hat einen Spielerabgang zu vermelden, ob eine 2. Mannschaft gemeldet werden kann, bleibt abzuwarten.

„Quo vadis, Tischtennis in Leihgestern“



Thorsten Winter war nicht zu schlagen

Vereinsmeister im Tischtennis ermittelte die Tischtennis-Abteilung der TSG 1893 Leihgestern in der Volkshalle, Abteilungsleiter Peter Voß (links) nahm die Siegerehrung vor. Ungeschlagen sicherte sich Thorsten Winter (2. von links) den Titel des Vereinsmeisters vor Titelverteidiger

Andreas Gilbert und Walter Schmandt. Im Doppel siegten Andreas Gilbert/Stefan Walther vor Walter Schmandt/Peter Voß und Thorsten Winter/Norbert Gabriel. Neben dem Wanderpokal für den Sieger gab es Urkunden für die erfolgreichen Teilnehmer. ee/Bild: Wißner

Auf dem Bild fehlen die Aktiven :

Willi Drechsler, Uto Schröder, Klaus Faber, Klaus-Jürgen Müller, Jürgen Schäfer, Norbert Unger und Gerhard Sommer

Peter Voß
TT-Abteilungsleiter
TSG Leihgestern